Rockfon

ROCKFON NACHHALTIGKEIT

Akustiklösungen, die nachhaltiges Bauen unterstützen



Sounds Beautiful





WARUM NACHHALTIGKEIT?

Die bebaute Umwelt ist verantwortlich für

42%
der weltweiten CO_2-Emissionen[1)]

50%
aller gewonnenen Rohstoffe[2)]

Dieser ökologische Fußabdruck ist Herausforderung und Chance zugleich. Wenn wir es gemeinsam schaffen, eine nachhaltigere bebaute Umwelt zu gestalten, leisten wir damit einen wesentlichen Beitrag zu einer lebenswerten Zukunft.

Auf das Innere kommt es an

Der Betrieb eines Gebäudes kostet Energie. Doch auch die Materialien, die wir beim Bau einsetzen, prägen den ökologischen Fußabdruck entscheidend.

7–9%
der weltweiten CO_2-Emissionen gehen schätzungsweise auf die Produktion von Baumaterialien zurück[3)]

Die Kohlenstoffemissionen aus Materialherstellung und Konstruktion, die vor der Gebäudenutzung entstehen, werden bis 2050 für 50 % des gesamten CO_2-Fußabdrucks von Neubauten verantwortlich sein.[4)]

Um die Baubranche nachhaltiger zu gestalten, brauchen wir Baumaterialien mit kleinerem ökologischen Fußabdruck. Genau daran arbeiten wir.

1) Architecture 2030, *Why the built environment?* (architecture2030.org/why-the-built-environment/).
2) European Commission, *Buildings and Construction* (single-market-economy.ec.europa.eu/industry/sustainability/buildings-and-construction_en).
3) Global Alliance for Buildings and Construction, *Global Status Report for Buildings and Construction 2024/25* (unep.org/resources/report/global-status-report-buildings-and-construction-20242025).
4) World Green Building Council et al., *Bringing embodied carbon upfront* (worldgbc.s3.eu-west-2.amazonaws.com/wp-content/uploads/2022/09/22123951/WorldGBC_Bringing_Embodied_Carbon_Upfront.pdf).

EIN FELSENFESTES FUNDAMENT

Unser Kernmaterial Steinwolle vereint Leistung und Nachhaltigkeit

Akustik

Leistungsstarke Schallabsorption mit maßgeschneiderten Designs für individuelle Anforderungen und mehr Wohlbefinden.

Brandverhalten

Nichtbrennbar und widersteht Temperaturen von über 1.000 °C, was dazu beiträgt, die Ausbreitung von Bränden zu verhindern

Langlebigkeit

Steinwolle ist allgemein als langlebig, feuchtigkeits- und schimmelbeständig anerkannt und so konzipiert, dass es die gesamte Lebensdauer eines Gebäudes und darüber hinaus überdauert.

Überfluss

Durch kontinentale vulkanische Aktivität entsteht jedes Jahr 243 Mal mehr Gestein, als die ROCKWOOL Group zur Herstellung von Steinwolle verwendet.

Recycelbarkeit

In einem geschlossenen Kreislauf vollständig zu neuen Steinwolleprodukten recycelbar und im Einklang mit den Prinzipien der Kreislaufwirtschaft.

Dekarbonisierung

Durch die Umstellung auf bereits verfügbare, emissionsärmere Schmelztechnologien lassen sich die Emissionen um bis zu 80 Prozent senken.



DIE SECHS SCHRITTE DER NACHHALTIGKEIT BEI ROCKFON

Hin zu einer Vision der Akustiklösungen im geschlossenen Kreisllauf



Bei Rockfon ist es unser Ziel, Nachhaltigkeit in jede Phase des Produktlebenszyklus zu integrieren – von der Entwicklung bis zum Ende der Nutzungsdauer. Der Lebenszyklus unseres Kernmaterials Steinwolle kann dabei immer wieder neu beginnen, indem gebrauchte Steinwolle dem Produktionsprozess zugeführt wird. Wir arbeiten daran, den Kreislauf zu schließen und akustische Lösungen zu entwickeln, die das Wohlbefinden nachhaltig verbessern.

1 | PLANUNG UND DESIGN

Wir entwerfen mit Blick auf den Planeten und die Menschen



Bei der Entwicklung unserer Produkte legen wir besonderen Wert auf Kreislaufwirtschaft. Um die Recyclingfähigkeit von Steinwolle im geschlossenen Kreislauf voll auszuschöpfen, legen wir Wert auf modulares Design – so lassen sich Deckensysteme entfernen, ohne die Tragkonstruktion zu beschädigen, oder einzelne Komponenten austauschen, ohne das Gesamtbild zu beeinträchtigen.

Noch besser als Recycling ist es, von vornherein weniger Rohstoffe zu verbrauchen. Unser Herstellungsprozess bezieht Abfälle und Nebenprodukte aus anderen Industrien ein, wie beispielsweise Schlacken aus der Stahlproduktion. Außerdem sammeln und verwerten wir gebrauchte Steinwolle über unser Rockcycle®-Programm, und unsere Anlagen minimieren den Abfall, indem sie eigene Produktionsreste dem Prozess wieder zuführen

Ein zentraler Aspekt des Kreislaufdesigns ist die Verwendung emissionsärmerer Materialien. Im Jahr 2025 haben wir unsere T24 2890 LowCarbon-Unterkonstruktion eingeführt. Hergestellt aus Stahl, der in einem Elektrolichtbogenofen mit hohem Recyclinganteil produziert wird. Somit hat unsere LowCarbon-Unterkonstruktion einen um über 50% geringeren CO_2-Fußabdruck als die Standardversion – ohne Kompromisse bei der Leistung.

Produktsicherheit hat oberste Priorität. Alle in Rockfon Produkten verwendeten Materialien werden kontinuierlich anhand der Liste der gemäß REACH beschränkten Stoffe oder der als besonders besorgniserregend eingestuften Stoffe (SVHC) überwacht. Rockfon-Steinwollefasern entsprechen der EU-Verordnung über sichere Fasern und sind EUCEB-zertifiziert.

Über 90%
unserer verkauften Akustiklösungen sind Cradle to Cradle-zertifiziert®

50%+
Reduzierung des CO_2-Fußabdrucks unserer T24-2890 LowCarbon-Unterkonstruktion



2 | PRODUKTION

Verantwortungsvolle Beschaffung und Produktion

Die Art und Weise, wie wir Materialien beschaffen und unsere Produkte herstellen, ist einer der wichtigsten Aspekte unserer Nachhaltigkeit. Die meisten unserer europäischen Basaltlieferanten befinden sich in einem Umkreis von 300 Kilometern um unsere Produktionsstätten, wodurch transportbedingte Emissionen reduziert werden. Darüber hinaus legen wir in unserem Verhaltenskodex klare Erwartungen an alle Lieferanten fest und überwachen unsere Lieferkette aktiv auf potenzielle Risiken.

Wir haben bereits bedeutende Fortschritte bei der Reduzierung der Umweltauswirkungen unserer Produktion erzielt. Die Rockfon Produktionslinie im ROCKWOOL Werk in Frankreich ist vollelektrisch und wird mit CO_2-armen Energiequellen betrieben.

In den Niederlanden schließen wir derzeit die Umstellung unserer Steinwolleproduktion auf elektrische Schmelztechnologie ab, wodurch die CO_2-Emissionen voraussichtlich um bis zu 80 Prozent gesenkt werden. In Polen wurde 2021 eine Rockfon Produktionslinie von Kohle auf Erdgas umgestellt, wodurch die CO_2-Emissionen um rund 25 Prozent reduziert werden konnten. Darüber hinaus wird der in allen unseren Steinwollefabriken verbrauchte Strom durch Zertifikate für erneuerbare Energien ausgeglichen, was den Übergang zu einer emissionsärmeren Energieerzeugung unterstützt.

Unser Werk für die Unterkonstruktionen im belgischen Wijnegem, erzeugt jährlich mehr als eine Million kWh Strom aus rund 7.000 auf dem Werksdach installierten Solarmodulen, wobei ein Teil des Stroms zur Versorgung der Fabrik selbst genutzt wird.









Bis zu 80 %

CO_2-Einsparpotenzial durch die Umstellung unserer Produktionslinie in den Niederlanden auf elektrische Schmelztechnologie

Eine Million

kWh Strom werden jährlich durch die Solarmodule auf dem Dach unseres Werks für Unterkonstruktionen in Belgien erzeugt

Kein Abfall

aus Steinwolle von Rockfon Fertigungslinien wird auf Deponien entsorgt

3 | BAUSTELLE

Förderung nachhaltigerer Baupraktiken

Unsere Produkte und Prozesse sind darauf ausgelegt, die Nachhaltigkeit im Bausektor zu fördern.

Dies beginnt bereits mit den von uns zur Verfügung gestellten Unterlagen, die Ihnen ermöglichen, informierte und nachhaltige Entscheidungen zu treffen. In unseren Umweltproduktdeklarationen (EPDs) finden Sie umfassende Informationen zu den Umweltauswirkungen unserer Produktfamilien über deren gesamten Lebenszyklus hinweg. Nachhaltigkeitsbezogene Kennzahlen, wie das Global Warming Potential (GWP) und die Recycelbarkeit, finden Sie ebenfalls in unseren Produktdatenblättern.

Wir sind überzeugt, dass nachhaltige Entscheidungen belohnt werden sollten. Durch Materialeigenschaften, ressourcenschonende Produktion und umfassende Dokumentation tragen unsere Produkte zu Zertifizierungen wie DGNB, BREEAM, LEED und WELL bei.

Nachhaltigkeit beschränkt sich bei uns nicht nur auf Dokumente – sie ist ein Grundsatz, den wir auf der Baustelle leben. Unsere Deckenplatten lassen sich einfach zuschneiden und anpassen, wodurch Verschnitt bei der Montage minimiert wird. Außerdem sind sie deutlich leichter als Gips- oder Holzzementplatten, was das Belastungsrisiko für Verarbeiter reduziert.





4 | PRODUKTEINSATZ

Bereitstellung langlebiger, leistungsstarker Lösungen

Nach der Montage entfalten unsere Akustiklösungen ihre volle Wirkung: Die meisten unserer Lösungen aus Steinwolle bieten Schallabsorption der Klasse A, ergänzt durch spezielle Designs für besondere Anforderungen. So werden laute Räume zu angenehmen, gesunden Orten, die Kreativität, Konzentration und Erholung fördern. 2024 verbesserten Rockfon Lösungen die Lernbedingungen für 700.000 Schüler weltweit.

Die Leistungen unserer Produkte gehen über die Akustik hinaus. Steinwolleplatten sind nichtbrennbar und tragen so dazu bei, die Ausbreitung von Bränden zu verringern, was wertvolle Zeit für eine sichere Evakuierung verschafft.

Viele unserer Produkte sind mit führenden Zertifizierungen für das Raumklima ausgezeichnet, darunter der Blaue Engel, das französische VOC A+, das finnische M1, das dänische Indoor Climate Label sowie das Singapore Green Building Product Certificate.

Dank der langlebigen Eigenschaften von Steinwolle sind Rockfon Akustiklösungen besonders beständig. Sie sind resistent gegen Feuchtigkeit, Schimmel und hohe Luftfeuchtigkeit und behalten ihre Wirksamkeit über die gesamte Lebensdauer eines Gebäudes. Das reduziert den Austauschbedarf, den Verbrauch wertvoller Ressourcen und fördert nachhaltiges Bauen.

Klasse A
Schallabsorption
als Standard

Steinwollefasern
widerstehen
Temperaturen von
+1000°C

ROCKFON AKUSTIKLÖSUNGEN HATTEN IM JAHR 2025 EINEN POSITIVEN EINFLUSS AUF







die Lernumgebungen von

900.000+

Schülern[5)]









die Leistung und Zufriedenheit von

300.000+

Büroangestellten[5)]

die Regenerationszeiten und das Wohlbefinden von

30.000+

Krankenhauspatienten[5)]





5) Quelle: Unabhängige Analyse von Rambøll auf Basis der Rockfon Verkaufszahlen und Bau-Daten von Drittanbietern.

5 | ENDE DER NUTZUNG

Demontage und Rücknahme erleichtern

Eine nachhaltigere Bauwirtschaft erfordert schon heute zu berücksichtigen, was mit Produkten am Ende ihres Lebenszyklus geschieht. Ein zentrales Element dabei ist die Modularität. Unser Ziel ist es, Deckensysteme so zu entwickeln, dass sie sich demontieren lassen, ohne die umgebende Bausubstanz zu beschädigen.

In einigen Fällen bedeutet dies, ganze Akustikelemente zu entfernen. In anderen Fällen – wie bei unseren modularen Decken – geht es lediglich darum, eine oder mehrere Platten aus der bestehenden Unterkonstruktion auszutauschen. Dieses Baukastenprinzip ermöglicht den einfachen Austausch beschädigter Komponenten, ohne unnötigen Bauschutt zu erzeugen, und Produkte am Ende ihres Lebenszyklus ganz einfach zu recyceln.

Um dies zu unterstützen, bieten wir eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Rückgabe gebrauchter Rasterdecken oder von Verschnitt durch die Montage an. Ob durch Partnerschaften mit Abbruchunternehmen oder durch die Bereitstellung von Säcken und Paletten für die Abfallsammlung vor Ort: Wir sind bestrebt, unseren Kunden einen bequemen und verantwortungsvollen Weg zum Recycling intakter Produkte und Verschnitt zu bieten.





6 | RECYCLING

Gebrauchtem Material ein neues Leben geben

Der letzte Schritt auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft besteht darin, gebrauchten Materialien ein neues Leben zu schenken. Dank des Recyclingsystems Rockcycle® von ROCKWOOL sind wir dafür bestens gerüstet. Mit Rockcycle werden Verschnitt und Platten am Ende der Nutzungsdauer in unseren eigenen Anlagen eingeschmolzen und wieder in die Produktion neuer Steinwolleprodukte eingebracht – manchmal sogar direkt in neue Akustiklösungen in einem vollständig geschlossenen Kreislauf.

Rockcycle nutzt die einzigartige und unbegrenzt mögliche Wiederverwertung von Steinwolle. So unterstützen wir unsere Kunden dabei, den Einsatz von neuen Rohstoffen zu reduzieren und Deponieabfälle zu vermeiden. Darüber hinaus sind unsere Abhangsysteme aus Stahl über vorhandene Recyclingwege vollständig recycelbar.

200.000 Kilogramm

Steinwolle wurden 2025 über Rockcycle aus Rockfon Produkten recycelt

Wir haben bereits erfolgreich Programme in Dänemark, Frankreich und den Niederlanden durchgeführt, bei denen Deckenplatten direkt wiederverwendet wurden. Die Weiternutzung ist der umweltfreundlichste Ansatz, weil sie ein erneutes Einschmelzen komplett überflüssig macht. Insbesondere bei Deckenplatten ist dies relevant, da sie bei Renovierungen oft entfernt werden, obwohl sie noch iin einem einwandfreien Zustand sind. Die natürliche Langlebigkeit von Steinwolle begünstigt ihre Wiederverwendbarkeit.

Zusätzlich prüfen wir innovative Möglichkeiten, Steinwollereste ohne erneutes Einschmelzen in neue Produkte zu verwandeln, um so ein Recyclingverfahren mit noch geringerem ökologischem Fußabdruck anzubieten.





07.2026

Sounds Beautiful

Part of ROCKWOOL Group / **www.rockfon.de**